

Konzert der sanften Töne

„Ich achte dich“: Benefizkonzert der Murgtaler Stubenmusik in der Oberacherer Pfarrkirche

„Mungu aku bariki – Gott schütze Dich“. Diesen Segenswunsch aus Tansania durften die Besucher in der Oberacherer Kirche St. Stefan neben wundervollen weihnachtlichen Weisen mit nach Hause und in das neue Jahr nehmen, als die Murgtaler Stubenmusik ein Benefizkonzert gab. Der Erlös aus dem Konzert erhält der 2012 von Silke Stricker aus Neusatz gegründete Verein „Marahaba“ – „Ich achte dich“, der Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in dem afrikanischen Land schulische, medizinische und therapeutische Hilfen ermöglicht.

„Freut euch von Herzen, der Heiland ist geboren“. Diese ermutigende Botschaft brachte die Murgtaler Stubenmusik sowie Jürgen Held und Stefan Seifermann (Flügelhorn) zum Klingen, als es in der Oberacherer Kirche nochmals richtig festlich und weihnachtlich wurde. Man hätte die berühmte Stecknadel fallen hören, so ruhig und andachtsvoll war die Atmosphäre unter den zirka 200 Besuchern, die mit alpenlandischer Musik, feinem Gesang und

guten Gedanken aus der Weihnachtszeit in den normalen Alltag des neuen Jahres geleitet wurde. Instrumentalisten und Sänger schufen mit viel Gefühl und Niveauvoller Musik eine heimelige „Stuben-Atmosphäre“ schufen, in der die

liebliche Volksmusik aus Bayern, Osterreich und Südtirol zu Herzen ging. So leuchtete der „Stern von Bethlehem“ nochmals ganz hell, denn mit dem Klang von Zither, Hackbrett, Gitarre, Akkordeon und Flöte wurden jene leisen Töne

hörbar, die wesentlich zu Weihnachten als Fest der Geburt Jesu gehören.

Das war begeisternde Gesangskunst, bei der es auf jeden Ton ankommt. Nicht minder glanzvoll waren der Dreigesang von Conny Seiler, Sonja Schurer und Hubert Seiler etwa bei „Der Heiland ist geboren“ und „Kommt Christen seht“. Ein Genuss war der Lobpreis auf die Mutter Jesu, die „voll Demut“ ihr „Ave“ zu Gott sagte und mit „himmlischer Gnade“ bedacht wurde. Zu diesen lieblichen marianischen Melodien passte sehr gut der weiche Klang der Flugelhorner von Jürgen Held und Stefan Seifermann, die von der Empore aus spielten und mit alpenländischen Melodien von Stücken wie „Marienweise“ und „Maria, hell leuchtender Stern“ das Konzert bereicherten. Klangschon und liebevoll sangen Conny Seiler und Sonja Schurer das herrliche südtiroler Wiegenlied „Deine Wangen sein roselrot“, bevor die Gäste am Ende des Konzerts der sanften Klänge mit dem Marienlied „Ave Glöcklein“ beschenkt wurden. Roland Spether



EIN BENEFIZKONZERT gab die Murgtaler Stubenmusik in der Oberacherer Pfarrkirche zugunsten von behinderten Kindern und Jugendlichen in Tansania.

Foto: sp

ABB 7.1.17